

# Badischer Sportbund wächst weiter

## Plus bei Kindern und Älteren – TSG 1899 Hoffenheim jetzt größter Verein



Seit Anfang Juni liegen dem Badischen Sportbund die Zahlen der Bestandserhebung vor und der Blick auf die Ergebnisse der Auswertung ist erneut sehr erfreulich, denn zum vierten Mal in Folge kann der BSB steigende Mitgliederzahlen vermelden. Die verteilen sich hauptsächlich auf zwei Gruppierungen. Auf die Älteren, bei denen es schon seit vielen Jahren bergauf geht, und erfreulicherweise auch auf Kinder bis zehn Jahre. Über mehr als 2.000 neue Mitglieder können sich die Vereine in dieser Altersgruppe freuen. Bei den Fachverbänden zeigt sich ein buntes Bild von Gewinnen und Verlusten, wobei zwei Verbände mit einem Zuwachs von knapp bzw. über 2.000 Mitgliedern auffallen.

Ausgesprochen erfreulich: Bei den Kindern bis zehn Jahren gab es eine positive Entwicklung von über 2.000 neuen Mitgliedern.

Fotos: ©LSB NRW – wenn nicht anderes angegeben.

Wirft man einen Blick auf die gesamtmitgliederzahl im BSB, so zeigt sich ein Plus von 0,79%. Das klingt nach nicht sehr viel, bei einer Zahl von jetzt insgesamt 768.239 Sportlerinnen und Sportlern bedeutet das aber einen Zuwachs von immerhin 6.042 Mitgliedern, und zwar in 2.447 Vereinen. Das gab es in den letzten zehn Jahren in ähnlicher Höhe nur ein Mal. Im Gegensatz zum Vorjahr, in dem deutlich mehr Mädchen und Frauen in die Vereine geströmt waren, ist der Zuwachs in diesem Jahr mit jeweils ca. 3.000 in etwa gleich verteilt. Die größten Zuwächse gab es wie gehabt bei den Älteren, und zwar verteilt auf mehrere Altersgruppen. Plus 1.249, plus 697 und plus 2.209 heißt in den drei Altersgruppen

Immer mehr ältere Menschen finden den Weg in den Sportverein – ein Trend, der auch in diesem Jahr wieder bestätigt wurde.

### Mitgliederbestand 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht im Vergleich

Altergruppe	2018		2017		Veränderung 2017 / 2018		
	Mitglieder absolut	% Anteil von Gesamt	Mitglieder absolut	% Anteil von Gesamt	Zuwachs absolut	Veränderung in %	
0 – 2 Jahre	m	3.663	0,79%	3.590	0,78%	73	2,03%
	w	3.448	1,12%	3.245	1,06%	203	6,26%
	Gesamt	7.111	0,92%	6.835	0,89%	276	4,04%
3 – 6 Jahre	m	19.487	4,19%	18.940	4,09%	547	2,89%
	w	17.211	5,58%	16.544	5,41%	667	4,03%
	Gesamt	36.698	4,74%	35.484	4,62%	1.214	3,42%
7 – 10 Jahre	m	34.295	7,37%	34.042	7,36%	253	0,74%
	w	25.786	8,35%	25.319	8,29%	467	1,84%
	Gesamt	60.081	7,76%	59.361	7,73%	720	1,21%
11 – 14 Jahre	m	37.192	7,99%	37.502	8,11%	-310	-0,83%
	w	25.723	8,33%	25.955	8,49%	-232	-0,89%
	Gesamt	62.915	8,13%	63.457	8,26%	-542	-0,85%
15 – 18 Jahre	m	33.337	7,16%	33.723	7,29%	-386	-1,14%
	w	22.034	7,14%	22.365	7,32%	-331	-1,48%
	Gesamt	55.371	7,15%	56.088	7,30%	-717	-1,28%
19 – 26 Jahre	m	48.385	10,39%	48.361	10,45%	24	0,05%
	w	28.315	9,17%	28.673	9,38%	-358	-1,25%
	Gesamt	76.700	9,91%	77.034	10,03%	-334	-0,43%
27 – 35 Jahre	m	44.218	9,50%	43.041	9,30%	1.177	2,73%
	w	26.152	8,47%	25.696	8,41%	456	1,77%
	Gesamt	70.370	9,09%	68.737	8,95%	1.633	2,38%
36 – 45 Jahre	m	43.217	9,28%	43.386	9,38%	-169	-0,39%
	w	31.657	10,26%	32.061	10,49%	-404	-1,26%
	Gesamt	74.874	9,67%	75.447	9,82%	-573	-0,76%
46 – 65 Jahre	m	123.554	26,54%	123.405	26,67%	149	0,12%
	w	81.681	26,46%	80.581	26,37%	1.100	1,37%
	Gesamt	205.235	26,51%	203.986	26,55%	1.249	0,61%
66 – 79 Jahre	m	59.440	12,77%	59.325	12,82%	115	0,19%
	w	36.609	11,86%	36.027	11,79%	582	1,62%
	Gesamt	96.049	12,40%	95.352	12,41%	697	0,73%
80 – 89 Jahre	m	17.102	3,67%	15.794	3,41%	1.308	8,28%
	w	9.090	2,94%	8.189	2,68%	901	11,00%
	Gesamt	26.192	3,38%	23.983	3,12%	2.209	9,21%
90 – ... Jahre	m	1.695	0,36%	1.539	0,33%	156	10,14%
	w	990	0,32%	936	0,31%	54	5,77%
	Gesamt	2.685	0,35%	2.475	0,32%	210	8,48%
alle Mitglieder	m	465.585	100%	462.648	100%	2.937	0,63%
	w	308.696	100%	305.591	100%	3.105	1,02%
	Gesamt	774.281	100%	768.239	100%	6.042	0,79%



zwischen 46 und 90 Jahren. Einbußen waren diesmal bei den Jugendlichen und jungen Erwachsenen (bis 26 Jahre) sowie und der Gruppe von Mitte dreißig bis Mitte vierzig zu verzeichnen, die sich aber in Grenzen halten und jeweils im dreistelligen Bereich liegen.

### Sportkreise Sinsheim und Karlsruhe mit deutlichem Plus

Das Plus von über 6.000 Mitgliedern verteilt sich recht unterschiedlich auf die neun Sportkreise. Ganz vorne liegt der Sportkreis Sinsheim mit einem Zuwachs von über 2.000 Mitgliedern. Die gehen allerdings ausschließlich auf das Konto der TSG 1899 Hoffenheim, die ebenfalls um über 2.000 Mitglieder gewachsen ist. Es folgt der Sportkreis Karlsruhe mit einem Plus von 1.897, das etwa zur Hälfte auf mehrere Großvereine insbesondere im Stadtgebiet von Karlsruhe zurückgeht. Bis auf zwei Kreise haben auch alle anderen zugelegt. Die Rangfolge der Sportkreise ist die gleiche geblieben. Karlsruhe hat nach wie vor die meisten Mitglieder, gefolgt von Mannheim und Heidelberg. Die exakten Zahlen können Sie der Tabelle auf dieser Seite entnehmen.

### Vereinszahl nimmt ab

Bei einem so deutlichen Mitgliederzuwachs überrascht es etwas, wenn die Anzahl der Vereine zurückgeht, in diesem Jahr um zwölf Vereine.

Hier ist es interessant zu wissen, dass in den vergangenen zwei Jahrzehnten jährlich zwischen 13 und 40 Vereine ihre Mitgliedschaft beim BSB Nord beendet haben. In der Regel wird diese Zahl durch die Aufnahme neu gegründeter Vereine kompensiert. Nicht jeder Rückgang der Vereinsanzahl ist allerdings durch eine Kündigung begründet. So waren von den 30 im Jahr 2017 ausgeschiedenen Vereinen nur vier Kündigungen. Der größte Teil der Vereine, 17 an der Zahl, hat sich aufgelöst. Einige Vereine haben sich auch durch Fusion oder Verschmelzung zusammen- bzw. einem anderen Verein als Abteilung angeschlossen, existieren also nicht mehr und schlagen statistisch als Vereinsrückgang zu Buche.

### Großvereine wachsen überdurchschnittlich

Bei den Großvereinen setzt sich auch in diesem Jahr der Trend der Vorjahre fort: ein deutliches Wachstum. Über mehr als 4.100 neue Mitglieder können sich die 25 größten Vereine im BSB freuen, immerhin zwei Drittel des Gesamtzuwachses. Nur fünf von ihnen mussten Rückgänge melden. Größter Verein ist jetzt die TSG 1899 Hoffenheim mit 9.593 Mitgliedern und einem Rekordplus von über 2.200. Es folgen der AC Weinheim, der DAV Karlsruhe, der SSC Karlsruhe, der Karlsruher Sportclub und die TSG Weinheim,

**Die größten Mitgliedererfolge gab es beim Badischen Behinderten- und Reha-Sportverband und beim Badischen Fußballverband.**

*Fotos: ©LSB NRW – wenn nicht anderes angegeben.*

Der Floorballverband Baden-Württemberg ist im vorigen Jahr in den Badischen Sportbund aufgenommen worden und brachte über 500 neue Mitglieder mit.

unter denen es ein paar Platzwechsel gegeben hat (siehe Tabelle „Die größten 25 Vereine“).

### Über 12% Zuwachs beim Behinderten- und Reha-Sport

So wie es bei der Gesamtmitgliederzahl ein Plus gibt, so schlägt sich das natürlich auch bei den Fachverbänden nieder. Hier sind 5.845 Mitglieder mehr zu verzeichnen, was einem Zuwachs von 0,72% entspricht. Insgesamt konnten 33 Verbände zulegen, 18 Sportarten hatten Verluste zu verzeichnen. Am deutlichsten aufwärts ging es mit +2.657 beim Badischen Behinderten- und Reha-Sportverband, der nicht zum ersten Mal so kräftig

### Die 25 größten Vereine in Nordbaden

Entwicklung 2017 – 2018

Verein	2018	2017	Veränd.	%
1 TSG 1899 Hoffenheim e.V.	9.593	7.334	2.259	30,80%
2 Athletik Club 1892 Weinheim e.V.	7.660	8.013	-353	-4,41%
3 DAV – Sektion Karlsruhe	7.576	7.177	399	5,56%
4 Sport- & Schwimmclub Karlsruhe e.V.	7.441	7.180	261	3,64%
5 Karlsruher Sport-Club	7.374	7.351	23	0,31%
6 TSG Weinheim	6.673	6.608	65	0,98%
7 DAV – Sektion Heidelberg	5.725	5.536	189	3,41%
8 Post Südstadt Karlsruhe e.V.	4.874	4.804	70	1,46%
9 DAV – Alpenver. Sekt. Pforzheim	3.775	3.582	193	5,39%
10 TSV Mannheim 1846	3.679	3.463	216	6,24%
11 TV Bretten	3.601	3.369	232	6,89%
12 TSG Heidelberg-Rohrbach	3.439	3.302	137	4,15%
13 Pugilist Boxing Gym Bruchsal	3.399	3.315	84	2,53%
14 DJK Sportverband Mannheim e. V.	3.154	3.061	93	3,04%
15 SG Siemens Karlsruhe	3.089	3.324	-235	-7,07%
16 TSG Germania Dossenheim	2.832	2.782	50	1,80%
17 TSV 1863 Buchen e.V.	2.776	2.779	-3	-0,11%
18 TSG Wiesloch	2.750	2.800	-50	-1,79%
19 SRH Campus Sports e.V. Heidelberg	2.611	2.497	114	4,57%
20 Turnverein Schwetzingen	2.586	2.680	-94	-3,51%
21 SV Waldhof Mannheim	2.501	2.249	252	11,20%
22 TSG Seckenheim	2.363	2.350	13	0,55%
23 Polzeisportverein Karlsruhe	2.261	2.121	140	6,60%
24 TSV Tauberbischofsheim e.V.	2.216	2.201	15	0,68%
25 SG Walldorf Astoria 1902 e.V.	2.184	2.092	92	4,40%
<b>Gesamt</b>	<b>106.132</b>	<b>101.970</b>	<b>4.162</b>	<b>4,08%</b>

### Vereins- und Mitgliederentwicklung in den Sportkreisen 2018

Bestandserhebung	Vereine 2018	Vereine 2017	Differenz	Mitglieder 2018	Mitglieder 2017	Differenz	%
Tauberbischofsheim	134	134	0	40.380	40.292	88	0,22%
Buchen	127	128	-1	37.004	37.018	-14	-0,04%
Mosbach	150	149	1	37.843	37.539	304	0,81%
Sinsheim	191	190	1	57.224	55.137	2.087	3,79%
Heidelberg	419	422	-3	133.136	132.294	842	0,64%
Mannheim	448	455	-7	147.446	146.579	867	0,59%
Bruchsal	250	249	1	73.425	73.109	316	0,43%
Karlsruhe	466	469	-3	172.283	170.391	1.892	1,11%
Pforzheim Enzkreis	262	263	-1	75.540	75.880	-340	-0,45%
<b>Gesamt</b>	<b>2.447</b>	<b>2.459</b>	<b>-12</b>	<b>774.281</b>	<b>768.239</b>	<b>6.042</b>	<b>0,79%</b>



Einige kleine Verbände sind prozentual stark gewachsen, z.B. American Football, Dart und Rollsport.



zugelegt hat. Einen vierstelligen Zuwachs kann auch der Badische Fußballverband mit +1.958 Mitgliedern verzeichnen. Es folgen Bergsport und Klettern (+802), Turnen (+512) und Floorball (+503, neuer Verband) sowie neun weitere Fachverbände mit einem niedrigen dreistelligen Plus. Beachtliche prozentuale Gewinne im zweistelligen Bereich gibt es bei einigen kleineren Verbänden, so z.B. beim American Football, Dart oder Rollsport. Federn lassen mussten diesmal u.a. der Badische Tennisverband, der Skiverband Schwarzwald Nord, der Badische Schwimmverband, der Badische Handballverband und der Tanzsportverband Baden-Württemberg.

Die Rangfolge der größten Fachverbände hat sich trotz Mitgliederzuwachs und -rückgängen gegenüber dem Vorjahr nicht verändert: An der Spitze liegt nach wie vor der Badische Turner-Bund mit 214.120 Mitgliedern vor dem Badischen Fußballverband (195.176) und dem Badischen Tennisverband (53.446). Es folgen wie gehabt Handball (36.800), Sportschießen (31.888) und Leichtathletik (27.276). Insgesamt haben die 52 Fachverbände im BSB Nord 813.366 Mitglieder. Die höhere Zahl gegenüber der Gesamtmitgliederzahl des BSB ergibt sich daraus, dass etliche Sportlerinnen und Sportler mehrere Sportarten betreiben, woraus sich Doppelmitgliedschaften ergeben. Die exakten Zahlen, Mitgliederabgänge und -zugänge sowie der Vergleich zum Vorjahr sind in der Tabelle auf dieser Seite zu finden. Darüber hinaus steht das vollständige Zahlenmaterial der Bestandserhebung, also auch noch weitere Auswertungen, auf unserer Homepage zum Download bereit.

Bernhard Hirsch

### Mitgliederentwicklung in den Fachverbänden von 2016 – 2018

Sportfachverband	Mitglieder		Veränderung 2016 / 2017		Mitglieder 2018	Veränderung zu 2017	
	2016	2017	absolut + / -	in %		absolut + / -	in %
Aikido (AVBW)	391	390	-1	-0,26%	407	17	4,36%
Aikido (FABW)	827	911	84	10,16%	949	38	4,17%
American Football	1.512	1.646	134	8,86%	1.926	280	17,01%
Badminton	4.540	4.608	68	1,50%	4.798	190	4,12%
Bahnngolf	438	439	1	0,23%	408	-31	-7,06%
Baseball	1.093	1.074	-19	-1,74%	1.116	42	3,91%
Basketball	7.598	7.565	-33	-0,43%	7.754	189	2,50%
Behinderten-/Rehasport	18.801	21.250	2.449	13,03%	23.907	2.657	12,50%
Bergsport/Klettern	17.004	17.925	921	5,42%	18.727	802	4,47%
Billard	1.072	1.072	0	0,00%	1.070	-2	-0,19%
Boule/Boccia/Pétanque	2.440	2.507	67	2,75%	2.615	108	4,31%
Bowling	435	434	-1	0,00%	454	20	4,61%
Boxen	6.572	7.234	662	10,07%	7.461	227	3,14%
Dart	311	321	10	3,22%	380	59	18,38%
Eisssport	2.322	2.475	153	6,59%	2.483	8	0,32%
Fechten	1.656	1.511	-145	-8,76%	1.377	-134	-8,87%
Floorball	0	0	0	0,00%	503	503	-
Fußball	193.778	193.218	-560	-0,29%	195.176	1.958	1,01%
Gewichtheben	10.368	12.879	2.511	24,22%	13.083	204	1,58%
Golf	6.508	6.527	19	0,29%	6.415	-112	-1,72%
Handball	37.518	37.096	-422	-1,12%	36.800	-296	-0,80%
Hockey	2.657	2.872	215	8,09%	2.969	97	3,38%
Ju Jutsu	1.832	1.775	-57	-3,11%	1.793	18	1,01%
Judo	5.458	5.328	-130	-2,38%	5.083	-245	-4,60%
Kanu	4.710	4.857	147	3,12%	4.904	47	0,97%
Karate	4.502	4.036	-466	-10,35%	4.126	90	2,23%
Kegeln	4.584	4.375	-209	-4,56%	4.266	-109	-2,49%
Leichtathletik	28.819	27.102	-1.717	-5,96%	27.276	174	0,64%
Motorbootsport	944	943	-1	-0,11%	988	45	4,77%
Motorsport	2.729	2.642	-87	-3,19%	2.601	-41	-1,55%
Radsport	5.766	6.146	380	6,59%	6.128	-18	-0,29%
Rasenkraftsport	369	377	8	2,17%	374	-3	-0,80%
Reiten	21.750	21.876	126	0,58%	21.857	-19	-0,09%
Ringern	5.991	5.943	-48	-0,80%	5.739	-204	-3,43%
Rollsport	1.512	1.478	-34	-2,25%	1.646	168	11,37%
Rudern	2.823	2.756	-67	-2,37%	2.825	69	2,50%
Rugby	1.883	2.044	161	8,55%	2.065	21	1,03%
Schach	3.967	3.995	28	0,71%	4.048	53	1,33%
Schwimmen	14.840	14.141	-699	-4,71%	13.737	-404	-2,86%
Segeln	2.910	2.939	29	1,00%	3.062	123	4,19%
Ski	16.434	16.722	288	1,75%	16.107	-615	-3,68%
Solidarität (Kunstrad)	739	762	23	3,11%	674	-88	-11,55%
Sportschützen	30.924	31.825	901	2,91%	31.888	63	0,20%
Squash und Racket	357	366	9	2,52%	369	3	0,82%
Taekwondo	2.604	2.701	97	3,73%	2.806	105	3,89%
Tanzen	10.848	11.249	401	3,70%	10.975	-274	-2,44%
Tauchsport	2.243	2.289	46	2,05%	2.406	117	5,11%
Tennis	54.484	54.095	-389	-0,71%	53.446	-649	-1,20%
Tischtennis	21.242	20.907	-335	-1,58%	20.835	-72	-0,34%
Triathlon	2.016	2.108	92	4,56%	2.140	32	1,52%
Turnen	211.767	213.608	1.841	0,87%	214.120	512	0,24%
Volleyball	13.995	14.182	187	1,34%	14.304	122	0,86%
<b>Gesamt</b>	<b>800.883</b>	<b>807.521</b>	<b>6.638</b>	<b>0,83%</b>	<b>813.366</b>	<b>5.845</b>	<b>0,72%</b>